
Presseinformation Nr. 55

23. Januar 2013

DJIR-SARAI: Drohungen Nordkoreas gefährlich

BERLIN. Zur Ankündigung Nordkoreas sein Atomwaffenarsenal auszubauen, erklärt der Vorsitzende der Arbeitsgruppe Außenpolitik der FDP-Bundestagsfraktion Bijan DJIR-SARAI:

Einer atomaren Aufrüstungsspirale auf der koreanischen Halbinsel muss eine klare Absage erteilt werden. Schon der Raketentest im Dezember vergangenen Jahres war ein eklatanter Verstoß gegen UN-Resolutionen. Die Drohungen Pjõngjangs, als Antwort auf die Sanktionen nun atomar aufzurüsten und gleichzeitig die ausgesetzten Sechs-Parteien-Gespräche komplett zu beenden, sind nicht nur kurzsichtig, sondern auch gefährlich. Durch so eine Reaktion wird man in Zukunft den salbungsvollen Reden von Machthaber Kim Jong-Un wohl noch weniger Glauben schenken. Und die einmalige Chance auf friedliche Verhandlungen mit Südkorea durch die neue Präsidentin Park Geun-Hye scheint vertan. Damit schadet sich Nordkorea vor allem selbst.

Verantwortlich:
Beatrix Brodkorb

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de